



---

**Es gilt das gesprochene Wort!**

Sperrfrist: 10. Februar 2010, 10 Uhr

## Grußwort

der  
Bayerischen Staatssekretärin  
für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

## Katja Hessel

anlässlich  
der Eröffnung eines Kompetenzzentrums für  
intelligente Energieumwandlung der General  
Electric Global Research Europe

am 10. Februar 2010  
in Garching

## **Begrüßung**

**Sehr geehrter Herr Dr. Härtel,**  
(Leiter GE Global Research Europe)

**sehr geehrter Herr Garry,**  
(General Manager, Controls & Power Electronic  
Center of Excellence, GE Energy Infrastructure)

**sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,**  
(Hannelore Gabor)

**meine sehr verehrten Damen und Herren!**

– **Begrüßung** –

Ich begrüße Sie – auch im Namen von Herrn Staatsminister Zeil – sehr herzlich zur **Eröffnung des neuen Kompetenzzentrums für Energieumwandlung in Garching.**

**Europäisches Engagement von GE**

Mit dieser Einrichtung bekennt sich **General Electric** einmal mehr zu seinen europäischen **Forschungsaktivitäten**, die Sie in **Bayern** konzentriert haben.

Die Erweiterung Ihrer Laborräume und -kapazitäten ist eine **wichtige Ergänzung dieses Engagements**. Ich bin mir sicher, dass Ihr Unternehmen von dieser Investition sehr profitieren wird. Ein innovativer Standort wie Bayern ist ideal, um den europäischen Markt weiter zu erschließen.

**Einrichtung schon bislang Glücksfall für Bayern**

Der Bayerischen Staatsregierung ist Ihr Engagement hochwillkommen. Die **hochkarätige Forschungsstätte** von General Electric auf dem Campus der TU München hat sich seit ihrer Gründung vor mehr als 5 Jahren als ein Glücksfall für unser Land erwiesen.

Ihre Forschungen stärken den **Cluster Leistungselektronik**.

Der **Forschungsstandort Garching** profitiert durch

- gemeinsame Projekte,
- den Austausch von Wissenschaftlern und Know-how sowie
- die gegenseitigen Nutzung von Laboren und Versuchsständen.

**Erweiterung der Forschungseinrichtung entspricht ...**

Heute erweitert GE sei europäisches Forschungszentrum **um ein wichtiges**

**Standbein**: In dem neuen Kompetenzzentrum wollen Sie vor allem **innovative Stromrichter** entwickeln. Damit soll es möglich werden, dass regenerative Energie auch bei Leistungsschwankungen mit hoher Effizienz in das Stromnetz eingespeist werden kann.

**... ehrgeizigen politischen Zielsetzungen**

Wie notwendig es ist, an solchen technischen Lösungen zu arbeiten, zeigen die **ehrgeizigen Zielsetzungen der Politik**. Ein deutlich **höherer Anteil erneuerbarer Energien** an der Energieversorgung ist vielerorts eine wichtige Prämisse:

- Bis zum Jahr **2020** will die Europäische Union erreichen, dass **zwanzig Prozent** des Energiebedarfs der Mitgliedsstaaten durch erneuerbare Energien gedeckt werden.
- **In Bayern** setzen wir noch eins obendrauf. Den Anteil erneuerbarer Energien an der bayerischen **Stromerzeugung** wollen wir **im gleichen Zeitraum auf 30 % ausbauen**.

Energie aus erneuerbaren Quellen unterliegt aber **erheblichen Schwankungen**. Deshalb müssen die **Stromnetze fit gemacht werden**, um einem höheren Anteil alternativer Energieeinspeisung gewachsen zu sein.

Die Politik in Bayern ist natürlich äußerst erfreut, dass General Electric in Garching an solchen **Lösungen für ein drängendes Problem** arbeitet. Mittel- und langfristig sichern Sie darüber hinaus **zahlreiche Arbeitsplätze** im Freistaat.

**Ich finde: Das ist ein schönes Beispiel für eine innovative unternehmerische Leistung, die uns allen zugute kommt.**

## Energieversorgung als Herausforderung

Meine Damen und Herren!

Eine **verlässliche, nachhaltige und klimaschonende Energieversorgung** zu sichern, ist eine Schlüsselherausforderung der nächsten Jahre. Energie ist das **Lebenselixier** unserer Volkswirtschaft! Energie muss rund um die Uhr sicher zur Verfügung stehen.

## Energieversorgung in Bayern

Gerade für einen **Hochtechnologiestandort** wie den Freistaat Bayern ist eine stabile Energieversorgung existentiell. Sie ist eine der zentralen Voraussetzungen für Wachstum, Fortschritt, Beschäftigung und Wohlstand.

## Eckpfeiler der bayerischen Energiepolitik

Dieser Herausforderung stellt sich die Bayerische Staatsregierung offensiv. Lassen Sie mich nur kurz auf die **wichtigsten Eckpunkte unserer Energiepolitik** eingehen.

## 1.: Energieeinsparung und...

Der **erste Eckpunkt** lautet: **Energieeinsparung und Energieeffizienz.**

Das größte Einsparpotential mit unmittelbarer Klimaschutzwirkung bietet die **Wärmeversorgung von Gebäuden**. Den baulichen Wärmeschutz und die Effizienz von Heizungs- und

Warmwassersystemen werden wir daher weiter vorantreiben.

### ... Energieeffizienz

Parallel dazu wollen wir die **Energieeffizienz** weiter steigern – bis zum Jahr 2020 um 30 %. Ein wichtiger Ansatzpunkt ist hier die **Kraft-Wärme-Kopplung**. Die Wirtschaftlichkeit von Kraftwerken und deren Wirkungsgrad können wesentlich erhöht werden, wenn bei der Stromerzeugung auch die Wärme genutzt wird.

### 2.: Ausbau der erneuerbaren Energien

Gemäß unserem **zweiten Eckpunkt** bauen wir die **erneuerbaren Energien** aus.

In **Bayern** sind wir hier bereits auf einem **guten Weg**. Wir gehören zu den weltweit führenden Ländern bei der Erzeugung von Solarstrom. Auf den Freistaat entfallen:

- zwei Drittel der in Deutschland insgesamt installierten Wasserkraft-Leistung,
- die Hälfte der Photovoltaik-Leistung und
- ein Drittel der Solarthermie-Leistung.

Dadurch liegt unser **Anteil erneuerbarer Energien** am Primärenergieverbrauch **deutlich über dem Bundesdurchschnitt**.

Und wir werden ihn noch **weiter steigern**. Das **neue Kompetenzzentrum** von GE, das wir heute einweihen, wird dazu einen **wichtigen Beitrag leisten**. Es schafft wesentliche Grundlagen dafür, eine **noch größere Zahl dezentraler Energieerzeuger beherrschbar** zu machen.

### **3.: sichere Energieversorgung**

**Dritter Eckpunkt** ist eine **sichere Energieversorgung**. Dazu setzen wir als Ergänzung der regenerativen Energien insbesondere auf hoch-effiziente **Gaskraftwerke**.

Aber auch auf die **Kernenergie** können wir noch nicht verzichten. Wir benötigen sie als **CO<sub>2</sub>-freie Brücke** in ein neues Energiezeitalter, das noch stärker von neuen Technologien und erneuerbaren Energien bestimmt sein wird.

### **Schluss**

#### **Meine Damen und Herren!**

Um unsere ehrgeizigen energiepolitischen Ziele zu erreichen, sind wir sehr stark auf die **Forschungskompetenz unserer Unternehmen** angewiesen.

Meine besten Wünsche gelten daher **GE Global Research Europe** und seinem neuen **Kompetenzzentrum für Stromrichtertechnik.**

Auf die von Ihnen erarbeiteten Ergebnisse sind wir alle sehr gespannt.

Ich wünsche Ihnen eine glückliche Hand bei Ihrer Arbeit!

**Vielen Dank!**